

FREE RADIO INFO, HOTLINEDIENST

Die Hotline der **FREE RADIO INFO** bietet allen Freunden der Rundfunkpiraten, einen umfangreichen Service zu nutzen.

Die Hotline ist täglich von 2000-2200 Uhr Ortszeit, an Sonntagen von 1000-2200 Uhr besetzt.

Telefon- und Faxnummer: 0203/494498

SERVICELEISTUNGEN:

UNID-AUFLÖSUNGEN:

Die **FREE RADIO INFO** erhält regelmäßig aktuelle Loglisten mit Piratensendern aus dem In- und Ausland.

HINTERGRÜNDE:

Fragen zu FR-Stationen? Die **FREE RADIO INFO** verfügt über gut sortierte Informationen über FR-Sender aus Vergangenheit und Gegenwart.

HÖRERWÜNSCHE:

Die **FREE RADIO INFO** leitet Eure Hörerwünsche oder Grüße an zahlreiche FR-Sender weiter.

ADRESSENSERVICE:

Wir haben die aktuellen Listen mit den Anschriften der FR-Sender aus dem In- und Ausland.

TAPESERVICE:

Hier können Studiotapes bestellt werden, bitte nur Tausch!!!

FLOHMARKT:

Kostenlose Kleinanzeigen in jeder Ausgabe der **FREE RADIO INFO**:

QSL-BÜRO:

Weiterleitung Eurer Empfangsberichte an zahlreiche FR-Stationen aus dem In- und Ausland.

FAX-SERVICE:

Für Logs, Infos, Anfragen...

Der Service der Hotline wird natürlich weiter ausgebaut, aktuelle Informationen gibt es in der jeweils aktuellen Ausgabe der **FREE RADIO INFO** oder via Hotline!

Sollte die Hotline nicht besetzt sein, bitte Ansage auf dem Anrufbeantworter hinterlassen!

Bei Faxesendung und Anrufbeantworter bitte wie üblich vorgehen, da automatische Faxkennung!

FREE RADIO INFO, POSTFACH 520112, D- 44207 DORTMUND
FREE RADIO INFO, OSTRA PORTEN 29, S-44254 YTTERBY

FREE RADIO INFO

DAS MAGAZIN FÜR FREUNDE DER PIRATENSENDER AUS
DEM IN- UND AUSLAND

EINZELPREIS 5,-- DM

AUSGABE 36

IN DIESER AUSGABE:

FREESTYLE RADIO MIT EIGENEM SENDER

NACHTSCHICHT BEI 48m-PIRATEN

RADIO BATIDA, EIN RÜCKBLICK

NACHWUCHSSUCHE BEI BNL UND CWR

SOMMERLOGS

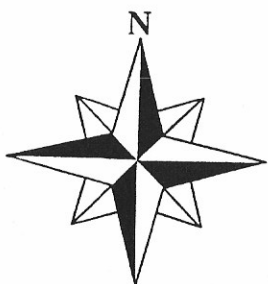
AKTUELLE KW-INFOs

0831	6245	JRR	2	country-mx
0831	5805	RFL	4	9+10
0838	7500	R. Internazionale	3	
0855	3945	Freestyle	2	testing
0857	6300	Farmers	2	
0906	6266	UK Radio	2	tent
0951	6255	Northpole	4	9+10 and better, testing
0958	5819	Union Radio	3	
1003	5830	Ozone	2	tent
1004	6245	BRI	3	
1007	6300	Farmers	4	
1010	6260	CWR	4	Andy-Walker-show
1041	6233	Freestyle Radio	2	

Updates für den 31.08.1997 folgen in der FRI 37, die im November erscheint.

Last-Minute-Infos

Über Radio Pandora laufen gegen Ende September weitere Sendungen der FR-Station Radio Free Willy. Weiterhin läuft am 06.09.1997 ein Special von Free Willy, die Aktion nennt sich WBC, Willy's Broadcasting Corporation. Gesendet wird, je nach Wetterlage, im Bereich 48- oder 76m. Die Sendung läuft von einem norddeutschen Binnensee und beinhaltet wohl ein Offshore-Programm. Zu erreichen ist WBC Offshore (so der regulären Name für dieses Projekt) über das Postfach in Wuppertal.



Das Vorwort

Liebe Leser,

eigentlich gibt es nicht viel, was ich in diesem Monat zu Papier bringen soll, hat uns doch nach über drei Jahren ein echtes Sommerloch erwischt. Nun, hat auch seine brauchbaren Seiten, denn ich habe ein neues Spielzeug, welches mir derzeit meine Nachtruhe raubt. Ein PC, recht nett anzusehen, auch eigentlich recht brauchbar - wenn man, wenn ich den ganzen Kram verstehen würde. Nun, ich arbeite daran, will hoffen, daß die nächste Ausgabe der Free Radio Info noch ein wenig besser ausfällt. Überhaupt gibt es einige Neuerungen. Ab sofort darf ich OP Willy von Radio Free Willy im Team der Mitarbeiter begrüßen. Willy wird sich in Zukunft auch als Schreiber auslassen, herzlich willkommen im Club!

Die nächste Änderung bezieht sich auf die auslaufenden Abos. Bislang erhielt jeder Leser bei Ablauf seines Abos eine Zuschrift mit entsprechenden Hinweis. Ab dieser Ausgabe befindet sich im Anschriftenfeld des Umschlags eine Zahl, welche die letzte Ausgabe anzeigt. Ist diese Ausgabe erreicht, wird die Nummer durch einen Leuchtmarker gekennzeichnet. Spätestens dann solltet Ihr daran denken, Euer Abo zu verlängern.

Portoerhöhung: beim Schreiben dieser Zeilen steht noch nicht fest, wie sich die Preisänderungen der Deutschen Post AG auf Büchersendungen / Sendungen zu ermäßigtem Entgelt auswirken. Sofern eine Anpassung der Abogebühren notwendig erscheint, werde ich natürlich nur die tatsächlichen Kosten auf die Abopreise umlegen! Eigentlich eine für mich unangenehme Geschichte, aber hier darf man den „Schwarzen Peter“ nur bei der Deutschen Post AG suchen, die Free Radio Info verdient daran keinen Pfennig. Deutsche Post AG, Teil II: seit Oktober 1996 wurden die Räumlichkeiten in Dortmund verlassen, Wohnortwechsel. Bislang gab es keine Probleme mit dem bestehenden Postfach in Dortmund, jedoch ist es recht umständlich, pro Leerung total 120 km zurückzulegen zu müssen, so wurde ein Nachsendeantrag eingerichtet. Dieser läuft vorerst??? bis Ende Juni 1998. Trotzdem machte ich mich auf die Suche nach einer Alternative, doch bei den örtlichen Postämtern stehen keine Postfächer zur Verfügung. Ab September kann die Free Radio Info daher auch über das Postfach des SRS in Ytterby in Schweden erreicht werden. Hierbei handelt es sich um eine wahrscheinlich vorläufige Lösung, trotzdem geht hiermit ein herzliches Dankeschön an Jonny vom SRS in Schweden.

Merchweiler: war nicht da, verschiedene Gründe und bevorstehender Urlaub, zudem Redaktionsschluß für die Free Radio Info. Den Campbericht gibt es aber in dieser Ausgabe, kein Thema!

Piraten: war nicht die Welt los, ohnehin lief das 76m-Telefonieren ja mal wieder an jedem Wochenende durch, frage mich wirklich, ob das Telefonieren in den Niederlanden so teuer ist.

Andere Stationen setzten auf Nachtschicht, und Freestyle Radio zog gleich nach Erwerb der neuen Sender mit einer umfangreichen Testsendung in die Luft. Etwas Farbe will und wollte man in das „Gru“ der FR-Szene bringen, momentan denken ohnehin viele Stationen an Programmreformen. Andre Stationen nutzen dann wiederum den IRRS, und sehe ich mir die neue Programmliste an, kann ich mir ein Lächeln nicht verkneifen. Denke ich ein paar Jahre zurück, so fällt mir die Diskussion zum Thema Tapepiraterie ein, viele böse Worte fielen dort. Sicherlich zum Teil mit Grund, auf die nächste Diskussion bin ich allerdings sehr gespannt. Was wird aus echten Piraten, die nun den IRRS nutzen, zum Tapepiraten absteigen? Transatlantic Radio, Radio Waves International, KIWI Radio...

IRRS, bekannt durch Pleiten, Pech und Pannen, SWR Switzerland-Opmann Peter hatte wohl schnell die Lust verloren, zumindest DJ Stevie von Radio Sparks versucht, die alte Mottenkiste in Milano zu reaktivieren. Frage mich nur, warum gerade mit Stationen, die man ohnehin ohne Probleme empfangen kann. Seit ewiger Zeit strahlt Alfredo seine FR-Programme während einer Sendung von Radio China International aus, was keine Hörbarkeit garantiert, der Rest läuft dann am Sonntag um 2200 Uhr Ortszeit, also nicht gerade zur besten FR-Zeit. Italien. Warum, liebe IRRS-Nutzer, zahlt Ihr Geld für so eine Verarschung? Der „Blaue“ ist was „für die Katz“. Doch will ich nicht nur über die Italiener meckern, ist mein Onkel doch auch Neapolitaner, zudem schmeckt die Pizza und die Pasta in der Pizzabude „umme Ecke“ sehr gut. Und Postkarten haben die da auch welche, schöne bunte Dinger! Eine gab es im Juli von Radio Free Willy, OP Willy verbrachte dort seinen Urlaub im Zelt. Sonne, alte und hübsche Mädchen, was will man mehr? Bella Italia, ciao, Amore!

Frank

2020	3925	Shadowman	4	QSO
2100	3938	IMR	2	cq-call
2105	3927	UNID	2	Polkas
2110	3935	UNID	2	Pamela or WMR, not sure
2208	3940	Pioneer	3	cq-call
2212	3930	King Kong	3	
10.08.:				
0720	6220	LHH	3	
0750	6251	SCR	2	Roy Clark, Oldies
0800	6280	Radio Nova	4	
0800	6300	Farmes	3	
0900	6285	UNID	1	mx
0900	6210	Bubenfunk	3	holiday-px
0900	6251	SCR	3	FRI-DX-Px
0900	6235	JRR	1	
0920	6273	RPA	4	
0935	6245	FRSH	4	techn. Problems
0940	6258	Driland	4	
0948	6235	BRI	2	
0955	7306	Europe	4	USB
1000	6251	SCR	3	Merchweiler-adverts
1034	6245	UNID	3	testing, dutch
1036	6260	Powerplay	3	QSO Driland
1036	6260	Euromast	1	ID tent, QSO
1045	6266	UK Radio	3	
1055	5800	Union Radio	2	also later, also dutch px
15.08.:				
2030	3938	Jimmy	3	QSO Oscar
16.08.:				
0715	6220	LHH	4	
0905	7306	Europe	3	USB
0917	6250	Free Willy	2	Elvis, ID tent.
1000	6280	Nova Int.	2	see 10.08.
1100	6266	UK Radio	1	
1655	6300	Farmers	2	
1720	3900	RNI	3	
1755	6250	Free Willy	2	ID tent.
1800	5805	RFL	2	
2010	6270	Perfekt	3	
2101	3900	RNI	2	
2106	6220	LHH	3	
2107	3940	UNID	3	Polka
2108	6251	Star Club Radio	3	Elvis-px
2127	3937v	UNID	3	c/d
2140	3925	Dr. Tim	3	Elvis-px
2210	3935	Pacman	3	Radio London-Jingles
2250	3910	WMR	3	
17.08.:				
0700	6220	LHH	3	
0700	5805	RFL	4	
0758	6275	UNID	4	only mx, no ID
0800	6275	Eurorock	4	new show, Wuppertal
0800	6300	Farmers	4	
0810	6261	UNID	1	dutch adress

Bestätigungspolitik:

Empfangsberichte sollen nun umgehend bestätigt werden, man macht allerdings diverse Punkte von der bestätigung abhängig: erwartet wird ein RR mit persönlichen Zeilen. Wer nur nach Schema „Vordruck“ schreibt, bekommt auch einen lieblosen Brief zurück.

Laguna ist über das SRS-Postfach in Ytterby/Schweden zu erreichen.

Radio Pipeline

Ron White knackt demnach noch immer an seinem Arbeitsunfall, die „Schreiberpfote“ läuft noch immer nicht zu 100%. Die seit einem Jahr unbeantworteten Empfangsberichte werden nach Beseitigung des Problems aber noch aufgearbeitet. Erst nach Beantwortung der rückständigen Hörerpost denkt man an das Wiederbeleben des „Lange-Leitung-Senders“. So lautete zumindest die aktuelle Meldung von Ron White. Trotzdem war man wieder aktiv (siehe Ron White).

Radio Knockenbreker

Die erste Sendung lief am 06.07.97 via 48m. Die angebliche NL-Station benutzt das Postfach 123 in Lassmann, Niederlande.

Seesender-AG

Antwort an die Offshore-Freaks! Käpt' n Iglo brachte in der Sendung vom 06.07 (48m) „ernste“ Infos zu den Offshore-Sendern. Neben einer riesigen Rückporto-Forderung gab es noch eine Bauanleitung für den eigenen Seesender. Bestätigt wird via Ytterby mit QSL-letter.

Radio Friendship

Eine mehrstündige Sendung von Radio Friendship wurde am 28.06. via IMR ausgestrahlt, gestartet wurde gegen 1800 UTC auf 3945 in LSB.

Folgender Sendeplan war aktuell:

1800 IMR
1830 Radio Wonderful
1900 Radio Stardust
1930 Radio Sparks
2000 Radio Natalie
2030 Radio Flamingo
2100 Radio Francis Drake
2130 Radio Zuidzee
2200 IMR/Verabschiedung und QSO.

Ursprünglich war für 2100 UTC eine Sendung von Free Radio Maker vorgesehen, bis zur Friendship-Ausstrahlung verfügte IMR-OP Yves aber nicht über das aktuelle Tape.

Trotz der mehrstündigen Sendung, die zudem brauchbar zu empfangen war, kamen nur rund zehn Empfangsberichte an. Hierbei handelte es sich um die dritte Friendship-Sendung.

Für die zweite Sendung gab es übrigens 36 Empfangsberichte. Wer seinen RR an Radio Friendship noch loswerden möchte, kann das IMR-Postfach in Weil am Rhein benutzen.

Oldies auf der Kurzwele

Hier und da soll auch mal über vergangenes berichtet werden, so wie heute über Radio Batida. Herzlichen Dank an Achim aus Detmold für die Überlassung des Infoblattes.

Radio Batida bezeichnete sich als freie und unabhängige Musikstation, die im Sommer 1983 gegründet wurde, erstmals erschien Batida gegen Oktober 1983 auf der 7286 kHz.

Testsendungen liefen mit ca. 20 Watt Leistung im Bereich 48m, die Aufnahme des regulären Sendebetriebs erfolgte kurz vor Weihnachten 1983. Zumeist gab es hier Sendungen im 41m-Band.

Das Programmformat war anders als das der „Oldiesender“, man spielte Funk, Soul, jede Menge schwarze Musik.

1834	3925	Boomerang	4	
1841	3919	Select	4	
1843	3934	Pacman	3	
26.07.:				
0800	6220	LHH	1	
1040	7306	Europe	3	USB, spanish
1115	6266	UK Radio	1	
1118	6300	Farmers	4	
1808	3909	Nachtigaall	4	
1832	3910	Aristona	4	
1834	3910	TAR	4	
1840	3946	Victor	4	
1842	3930	Radio 4000	4	Boomerang
2000	3945	Freestyle Radio	2	first show on 76m/own tx
2040	3940	Metoor	3	
2153	3940	Asterix	4	
2200	3925	BNL	3	
2225	3946	Mastoriani	2	
2235	3925	Dr. Tim	3	QSO BNL
2242	3920	BNL	4	QSO Asterix
2250	3906	CWR	4	
2322	3934	Pacman	3	
2330	3947	Atlantis	4	
2332	3929	Simson	3	tent/Grimson???
27.07.:				
0700	6220	LHH	3	
0710	6244	Cochiguaz	1	ID tent
0750	6212v	RNI	3	
0800	6300	Farmers	4	
0810	3925	UNID	1	
0826	6244	Wonderf. Radio London	2	
0833	6295	LHH	1	100% ID
0930	6247	Freestyle Radio	3	
0940	6271	Dr. Tim	1	memorial K. D. Hübner
1115	6266	UK Radio	1	
1900	3985	IMR	4	
2012	3920	Jimmy	3	testing
2035	3935	King Kong	4	
2128	3937	Asterix	4	
2200	3937	Driland	4	Delta-Bravo, QSO-name
2217	3930	Dr. Tim	4	
2220	3943	Driland	4	
2320	3939	King Kong	4	
30.07.:				
2029	3924	Select	3	
2030	3930	King Kong	4	
2037	3925	Grensjäger	4	
2305	3925	Sierra Foxtrott 03	4	LSB
31.07.:				
1958	3936	Victor	4	
2000	3929	King Kong	4	
2004	3935	Shadowman	4	
2010	3937	Oscar	4	

Radio Benelux

Jens Martin überdenkt wieder mal ein Abwandern in das 48m-Band. Man erhofft sich, dort auch einige Hörer aus dem Ausland erreichen zu können.

Auch Martin zeigte sich nicht erfreut über die Bedingungen im Bereich 48m, getestet wurde trotzdem sporadisch.

Freestyle Radio

Große Party beim Team von Freestyle Radio, am 12. Juli erwarb die Crew den ersten eigenen Sender mit einer Leistung von ungefähr 30 Watt.

Nach Fertigstellung eines Programmes waren Rex Morris und Bill Mc. Guffy auch am gleichen Abend mit einer 90-minütigen Testsendung „on air“, gestartet wurde hier gegen 2200 Uhr Lokalzeit auf 6210 kHz. Passend zu den Kampf- und Trinkliedern von Bill Mc. Guffy gab es auf der Premiere auch den passenden „irischen Wodka“... Kurzum hatte das Team an diesem Abend eine ganze Menge Spaß, Gast war an diesem Abend Siggis von Radio Orchid, der die vom Team gespielte Musik (Marschmusik aus dem In- und Ausland, speziell für die SFOR-Truppen) mit Latinoklängen unterstützte. Die Wiederholung der Sendung lief am 13. Juli auf der 6210 bzw. später 6245 kHz. Im Gegensatz zum Vorabend tauchten hier technische Probleme mit dem Sender auf, der die Antenne nicht mit ausreichend Leistung versorgte und im absoluten Gegensatz in „Nullstellung“ problemlos funktionierte. Telefonisch wurde das Problem per „Ferndiagnose“ beseitigt. Freestyle will mit weiteren Sendungen etwas Farbe in das „Grau“ des Free Radios bringen.

Sender zwei wurde am 26. Juli (76m) und am 27. Juli (48m) getestet. Während die Nachtsendung wohl nicht gut zu empfangen war, bewies der 48m-Test am folgenden Sonntag trotz Interferenzen mit JRR das Gegenteil. Gehört wurde die Station in Deutschland und Schweden mit brauchbarem O-Wert.

Für die Eröffnungssendung wurde eine spezielle QSL angekündigt.

Eine Wiederholung der Eröffnungssendung lief auch am 17. August 1997, nähere Infos im Logteil dieser Ausgabe.

Derzeit ist man zudem noch damit beschäftigt, die optimale Antenne für den 76m-Sender zu fertigen. Bill Mc. Guffy teilte der FRI mit, daß hier ein Dipol mit Vollwelle gefertigt wird, um so bestmögliche Ergebnisse erzielen zu können.

Zu erreichen ist das Team von Freestyle Radio über die SRS-Anschrift in Schweden.

Star Club Radio

Nicht zufrieden war Roy Clark mit den bisherigen Sonntagssendungen, diese konnten in Deutschland eher schlecht als recht empfangen werden. So waren mal wieder Nachtsendungen angesagt, wie auch am 13. Juli 1997. Beobachtet wurde hier ein Gemeinschaftsprojekt zwischen SCR und Radio Orchid.

Von Siggis S. gab es eine besondere Sendung mit Latino- und Funkmusik. Weitere Sondersendungen liefen am 16. und 17. August (Elvis-remember-day) und am 31. August (Merchweiler-special).

Kontakt via Wuppertal.

Radio Orchid

Probleme gab es hier mit der Weiterleitung der Hörerpost aus Wuppertal. Obwohl sich Orchid schon längere Zeit vor Sendebeginn in Wuppertal eingebucht hatte, hieß es von dort, man hätte keine Informationen über den Dropboxnutzer...

So dauerte es dann trotz einiger Erinnerungen noch mehrere Wochen, bis die Post bei Stationsbetreiber Siggis S. eintraf. Nun ist man neben Wuppertal auch via Schweden zu erreichen, dort dürfte die Postbearbeitung sicherlich schneller über die Bühne gehen.

Die erste Nachtsendung von Radio Orchid lief am 19.07.97 gegen 2130 UTC im Bereich 48m, nach der 45-Minuten-Sendung strahlte man noch eine Sendung von Radio Bubenfunk aus.

Radio Bubenfunk

Auch beim Bubenfunk-Team gab es Schwierigkeiten mit der Post in Wuppertal, hier erfolgte auch Ytterby als Zweitanschrift.

2009	3946	Delta	4	QSO to Dutchies
10.07.:				
1725	3935	Victor	4	
1940	3933	Vrije Vogel	4	
1958	3933	Toekomst	4	
1959	3930	Oscar	4	
2000	3920	Select	3	
2005	3928	Marskramer	3	
11.07.:				
2010	6220	LHH	3	
12.07.:				
0615	6220	LHH	3	
0900	7306	Europe	4	USB
1040	6211	UNID	2	
1040	6280	Union Radio	2	infos for px 13.07.
1100	7125	UNID	4	US, Internet-Radio
1210	6303	Farmers	4	Polka
1810	3900	RNI	2	
2000	6210	Freestyle Radio	3	first px with own tx
2000	6252	Star Club	3	guest-DJ Siggie S.
2025	3935	Pandora	1	tent
2125	5804	WMR	2	
2205	3920	UNID	4	E, pop, infos
2205	3930	UNID	3	Oldies
13.07.:				
0640	6220	LHH	2	
0730	5804	WMR	2	
0745	6307	Farmers	4	
0745	6252	Star Club	4	Oldies, FRI-px
0802	6259	RMGP	4	
0804	6284	UNID	3	Treviso-adress, QTH Liechtenstein
0813	6295	LHH	1	tent
0813	6245	UNID	3	JRR tent
0822	6280	Union/Ozone	4	G. Stevens on holiday
0905	6272	RPA	3	non-stop-mx
0905	6284	UNID	4	LSB, see infos at 0804
0915	6244	BRI	3	
0920	3931	Black Power	3	
0930	6280	Union Radio	4	
0950	6280	Wonderful	4	
0950	6211	Freestyle Radio	2	
0957	6280	Wonderful	3	
1005	6266	UK Radio	1	
1005	11401	Waves Int.	3	
1007	6245	Freestyle Radio	2	
1055	5824	XTC	4	
1130	3920	Shadowman	4	
1134	3920	Black Power	4	
1500	3985	Wonderful	1	
1900	3985	Casablanca	4	
2040	3930	Dr. Tim	3	
2130	3938	Vrije Vogel	4	
2136	3921	Toekomst	4	

Verkaufe Scanner Yupiteru MVT 7000 mit Zubehör (Netzteil und zusätzliche Scannerantenne), technisch überholt, Gerät ist laut Hersteller nur für Akkus ausgelegt.
Drei Jahre alt, wenig gelaufen, Neupreis 1000,- DM, VB, Scannerlisten möglich.
Zuschriften bitte unter Chiffre 36/01 an die FRI.

Suche Infos zu Logbuchprogrammen für den PC für Erstellung von Loglisten. Infos bitte an die FRI in Dortmund oder via Fax 0203-494498.

Loglisten der **FREE RADIO INFO** ab Ausgabe 24 sind ab sofort auf Diskette erhältlich, geschrieben im ASCII-Format. Inklusive Porto und Versand kann die Diskette für 5,- DM über das Redaktionspostfach in Dortmund bestellt werden.

Suche Studiomitschnitte von FR-Stationen aus dem In- und Ausland, Angebotsliste bitte an die FRI in Dortmund. Biete im Gegenzug Tausch aus eigenem Archiv. Bitte Wünsche angeben, da Tapeliste noch nicht verfügbar.

Radio Centurion

Direkte Infos gab es aus den Niederlanden. Die Veldhoven-Anschrift ist nicht aktuell, man darf auch davon ausgehen, daß es in nächster Zeit keine Postfachanschrift geben wird.

Radio Oscar

Bislang war Radio Oscar über das Shadowman-Postfach zu erreichen, dieses Postfach ist auch nicht mehr aktuell, Post wird demnach wohl auch nicht mehr an Oscar weitergeleitet.
Radio Oscar ist somit auch „heimatlos“...

Radio Vrije Vogel

Aber zumindest hier gab es eine vorerst hilfreiche Lösung. Zu erreichen ist das Vögelchen über die folgende Anschrift:

DMWPS, Patrik Willfor, Langviksgatan 24 B13, FI-65100 Vasa, Finnland oder via Net unter der folgenden Anschrift: <awillfor@yrkes.vyi.fi>. Diese neue Dropbox wird auch von den folgenden MW-Piraten genutzt: Dortmund/Pelgrim/Zwarte Spin/Tornado (Vriezenveen)/Zeetiger/Antonio/Kanibaal/Zwarte Panter.

Vom DMWPS erscheint nun auch die **MWnews**, die übrigens auch vom deutschen SRS-Verteiler vertrieben wird. Sicherlich schneller geht es unter dieser Anschrift:

Martin Schöch, Postfach 1136, 06201 Merseburg.

Bitte für Anfragen das Rückporto nicht vergessen!

Leserbriefe

Erinnern wir uns an die letzte Ausgabe der **FREE RADIO INFO**, erinnern wir uns an den Leserbrief von Andrew Scott von Radio Laguna. Die entsprechende Antwort gab es von Radio Dr. Tim.

In aller Regel sollte man auf solches geistloses Gefasel wie das des Laguna-OP's Andrew Scott nicht reagieren. Da dieser aber einen solchen Unsinn von sich gab, muß einiges zurechtgerückt werden. Ich hoffe natürlich, daß sich Andrew Scott bei demjenigen in angemessener Art und Weise bedankt hat, den man als Urheber dieser alten Klamotte bezeichnen kann! Denn ich halte es schlichtweg für unmöglich, daß sich das geistige Niveau von Andrew Scott soweit gebessert haben sollte, daß er fähig wäre, die Idee für solchen Schwachsinn aufzubringen!
Andrew Scott, der in der FR-Szene für seine „Verschwiegenheit“ bekannt ist, bemerkt nicht, daß man speziell ihm Infos zukommen läßt, die unter dem „Siegel der Verschwiegenheit“ gehandhabt werden, aber auf Umwegen an die Öffentlichkeit geraten sollen. Hat sie erst einmal der Laguna-OP, hat sie kurze Zeit später auch die ganze Szene!

Leider waren die meisten Stationen nur Tagesgäste. Samstagabend war das Free-Radio-Zelt nicht nur verwaist, nein, als der Autor nach ausgiebigem Essen im nahen „TIVOLI“ zurück zum Campgelände kam, endete gerade das Treffen des Radio Slovaeki-Hörerclubs im Free-Radio-Zelt! Zumindest IMR und Record Radio sorgten dann noch ein wenig für Stimmung im Free-Radio-Zelt, unter anderem mit Farmers from Holland-Interpretationen. Alfredo vom IRRS spielte ein älteres Radio Sparks-Programm mit Camphinweisen auf der 3955 und Radio Dr. Tim ging kurz darauf mit Grüßen an alle Campteilnehmer ebenfalls im 76m-Band auf Sendung. Nachts verfolgte der Autor noch Level 48 (Hallo Chris!), doch geflossener Whisky erlaubte kein gescheites Zuhören mehr. Der Sonntagmorgen wurde dann noch für Jingle-Produktionen genutzt. Was dabei alles herausgekommen ist, wird in Kürze auf 76m zu hören sein.

Natürlich gab es auch „normale“ Gäste. Zu den Ehrengästen des SWLCS dürften, wie immer, Marie Luise Srankova von Radio Slovaeki International, Ludmilla Schwarz von der Stimme Rußlands, Sooh Choi von Radio Korea International, Margot Stegmüller vom Arbeitskreis Radio HCJB und Lothar Rühl vom Evangeliums-Rundfunk (eines der wenigen DX-Programme mit Free-Radio-Hinweisen) gezählt werden. Der Vorstand der ADDX schaute mit dem Vorsitzenden Uwe Bräutigam sowie mit Jürgen Bast und Hans Werner Lange herein und der World Wide DX Club war mit dem Vorsitzenden Michael Bethge vertreten. Bekannte Free-Radio-Hörer waren natürlich auch zugegen; so die Heidenheimer Winter-Family, Ralf Dallek aus Bad Salzuflen und auch Klaus Köhler. Die restlichen Hörer sind meist eh' Stationsbetreiber.

Ein Unikum der besonderen Art war Hörer Christian Brühlhart aus der Schweiz. Sein VW Golf 3 war nicht nur bestückt mit Geräten (AOR AR 5000, ein ICOM IC-R 72, zwei Grundig Satellit 700, ein Lowe HF 150, einem Multinorm-Fernsehgerät mit Aktivantenne), sondern auch mit unzähligen Kilogramm an Papier! Nur noch der Fahrersitz konnte eingeschränkt benutzt werden, alles andere verschwand unter Bergen von Unterlagen, Plastiktüten und weiß der Geier was! Stoßdämpfer? Sicherlich vorhanden, aber bestimmt bedürfen diese einer jährlichen Erneuerung. Wie gelangt man in einem solchen Auto nur unbeschadet über die Grenze?

Vermißt wurde Crazy Wave Radio, Radio Benelux, Radio Laguna und viele andere, welche sonst regelmäßig in Merchweiler waren. Teilweise hatte man sich, so wie Free-Radio-Info-Macher Frank Markert, abgemeldet. Teilweise wußte man nicht, ob eventuell das heiße Wetter eine Anreise nach Merchweiler vereitelte oder andere Gründe gegen einen Campbesuch sprachen.

Ob es im nächsten Jahr erneut ein SWLCS-DX-Camp geben wird, ließ Peter Hell diesmal sehr offen. Wer das diesjährige Camp betrachten möchte, wird in Kürze erneut ein ca. 60-minütiges Video von Radio Sparks beziehen können. Infos dazu folgen in der Free Radio Info. Der Autor verließ das Camp am Sonntagnachmittag, und ob er 1998 erneut nach Merchweiler kommen wird, steht auch noch in den Sternen. Eigentlich reizt ihn Gronau ganz besonders!

Reiner Schneider

So, liebe Leser, das war es dann für diese Ausgabe. Warmes Wetter, schlechte Bedingungen und mangelnde Aktivitäten haben diese FRI-Ausgabe zu einer echten Sommerloch-Edition gemacht!

Besonderer Dank geht an Reiner Schneider, der den Campbericht noch während seiner Urlaubszeit schrieb, an Ralf Dallek, der das Log-Loch zum Redaktionsschluß füllte, Jens Martin, der für die Aktualisierung der Level-Geschichte beitrug, Radio Free Willy, der kurzfristig über die Pandora-Sondersendung informierte!

Wir zischen nun in den Kurzurlaub und wünschen allen FRI-Lesern einen schönen Herbstanfang, die nächste Ausgabe der Free Radio Info erscheint am 03. November 1997, Redaktionsschluß ist der 29. Oktober 1997 (Logs bis zum 02. Oktober maximal mit Fax).

Frank Markert

Wenn man in der Vergangenheit sowieso nicht allzuviel von Laguna in der FR-Szene bemerkte, wird das auch in Zukunft nicht auffallen! Für einen eventuellen Neubeginn hätte ich da einen Vorschlag betreffs des neuen Stationsnamens: „Radio Desaster“ oder „Desaster Radio“ mit „Andrew Scotch“.

Am besten hört es sich natürlich in Holländisch an: „Amateursender Desaster“!

Ein Anruf hätte genügt und man hätte vieles klären können. Aber wie gesagt, man muß sich wieder mal in Erinnerung bringen, und etwas Mut zu einem Anruf gehört ja auch noch! Und den hatte der Laguna-OP noch nie!

Im übrigen werde ich auf einen eventuell folgenden Leserbrief nicht mehr reagieren, da ich mit meiner Zeit besseres anzufangen weiß.

FFFR,

Radio Dr. Tim

In diesem Zusammenhang verweise ich nochmals darauf, daß Leserbriefe nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wiedergeben müssen.

Frank Markert

Radio Cochiguaz

In der Vergangenheit liefen mehrere Sendungen dieser Latino-Station via Jolly Roger Radio. Das Programmangebot war bunt gemischt, neben echten Latino-Klingen bot man auch viel Internationales und Aktuelles.

Auf meinen Empfangsbericht vom 29. Juni 1997 folgte zum 11. August 1997 die entsprechende Bestätigung. Keine schlechte Laufzeit, wenn man bedenkt, daß allein die Postlaufzeit von Argentinien nach Deutschland rund 20 Tage betrug. Wäre mal ein Maßstab für verschiedene Stationen aus Deutschland und den Niederlanden...

Bestätigt wurde übrigens mit einem QSL-letter in Spanisch, dazu gab es noch eine QSL-Karte und einen Wimpel von Radio Cochiguaz. Nicht zu vergessen wären da noch die schönen bunten Briefmarken auf dem Umschlag...

Doppeltes Rückporto lohnte hier auf jeden Fall.

Leider ging aus der Zuschrift von Radio Cochiguaz nicht hervor, wie es mit dem UK-Relais weitergehen wird.

Kontaktanschrift von Radio Cochiguaz:

Cochiguaz, Casilla 2571, 1000 - Buenos Aires, Argentinien.

Ron White

Nach einer längeren Sendepause schickte auch mal wieder Ron White am 10. August 1997 die nötige Hochfrequenz auf die Antenne. Sendestart war gegen 1000 Uhr Ortszeit auf der 6282, wenngleich sich diese Frequenz als sehr ungünstig erwies. Signalüberschläge gab es von der 6280 (Radio Nova), auch die Farmers auf der 6300 sorgten für den notwendigen Störnebel auf dieser Frequenz.

Gegen 1100 Uhr Ortszeit beobachtete unser Logbucheditor auf der 6285 eine Station mit schwachem Signal, danach war dann Funkstille angesagt.

Hierbei könnte es sich um Ron White gehandelt haben, allerdings ist nicht bekannt, ob an diesem Tag eine Sendung von Radio Illusion oder Radio Pipeline ausgestrahlt wurde, nähere Infos ggf. im Update in der Logliste.

Kontaktanschrift von Radio Illusion ist das Postfach 386 in NL-5900 AJ Venlo, Niederlande.

Zumindest dürfte man ja nun die schon lang erwartete Bestätigung der Pipeline-Sendung erwarten...

Tropenband

Verwirrung gab es mit dem Namen einer NL-Station, die in der Vergangenheit im Bereich 76m tätig war. Der definitive Name dieser Station ist Radio Aristona. Die zuletzt mir bekannte Anschrift dieser??? Station lautet Postbus 78 in NL-7710 AB Nieuwleusen, Niederlande.

Nicht zu verwechseln ist die Station daher mit Radio Arizona, das Almelo-Postfach dieser Station besteht nämlich nicht mehr!

FREE RADIO INFO

Postfach 520112

D-44207 Dortmund

RADIO BUBENFUNK

Postfach 220342

D-42373 Wuppertal

PIRATENKONTEST 1997/98

In der Zeit vom 20. Dezember 1997 bis zum 04. Januar 1998 veranstaltet die FREE RADIO INFO in Zusammenarbeit mit RADIO BUBENFUNK einen DX-Kontest.

Zu sind hier möglichst viele Piratensender in den Bereichen 3900-7500 kHz.

Zeitraum: 20.12.97, 00.00 Uhr UTC bis 04.01.98, 24.00 Uhr UTC.

Frequenzbereich: 3900-7500 kHz.

Teilnahmebeitrag: 10,-- DM

Besonderheiten: QSO-Stationen zählen nicht!

Einsendeschluß: 10.01.98, Datum des Poststempels

Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde und nimmt an der Verlosung von Sachpreisen teil, ebenso werden unter allen Teilnehmern Pokale verlost.

Kontestteilnehmer können ihre Empfangsberichte kostenlos über das QSL-Büro der FREE RADIO INFO weiterleiten, bitte jedoch an ausreichend Rückporto für die FR-Stationen denken.

Kontestvorlagen gibt es nicht, jeder Teilnehmer erstellt selber eine Liste, die folgende Punkte beinhalten muß:

Stationsnamen

Datum

Sendezeit

Sendefrequenz

SINPO-Code

Empfangsdetails von mindestens 15 Minuten Länge

Jede gehörte FR-Station wird mit 10 Punkten bewertet, 50 Sonderpunkte gibt es für die Sendungen von der FREE RADIO INFO und/oder von RADIO BUBENFUNK.

Weitere Informationen gibt es direkt bei der FREE RADIO INFO oder bei RADIO BUBENFUNK.

Natürlich kann auch die Hotline der FREE RADIO INFO genutzt werden, die täglich von 20.00 bis 22.00 Uhr Ortszeit besetzt ist, am Sonntag in der Zeit von 10.00 bis 22.00 Uhr Ortszeit.

Telefon/Fax: 0203-494498, ggf. Anrufbeantworter

Allen Teilnehmern wünschen wir bei der Kontestarbeit viel Spaß, einen guten Empfang und natürlich viel Erfolg!!

FREE RADIO INFO

RADIO BUBENFUNK

Diese Diplome gibt es gegen Einsendung der Bestätigerliste, die folgende Informationen beinhalten muß: Stationsname/Sendetermin/Sendezeit/Frequenz sowie eine handschriftliche Erklärung, in der man die Richtigkeit der Bestätigerliste erklärt.

A.I.R. behält sich vor, in Zweifelsfällen die Kopie der QSL-Karte anzufordern.

Für Gebühren/Auslagen verlangt man sechs IRC, Kontaktanschrift via B. Pecolatto.
Weitere Infos auch via pecolatto@eponet.it

Radio Free Willy

Radio Free Willy bekam auf die ersten (Test-) Sendungen mit dem eigenen Sender einige Empfangsberichte, dabei auch auf die Sendung vom 29.06.97, die in der Free Radio Info, Ausgabe 35, nicht gelistet war. Nach einer urlaubsbedingten Sommerpause kehrte OP Willy am 16.08.97 wieder auf die Bänder zurück. Für alle Rock 'n' Roller dürfte klar sein, was an diesem Tag gespielt wurde! Auch in den Abendstunden setzte man am 16. August eine weitere Sendung an, diese lief dann über den eigenen Sender im 48m-Band.

RFW steht neben der 6250 kHz nun auch die 6282 kHz als Frequenz zur Verfügung, die 6222 kHz folgt.

Geplant ist aber auch die weitere Nutzung von Radio Pandora als Relais, besonders, um dadurch auch mal im 76-Meterband aktiv zu sein.

Für Radio Pandora produzierte Willy bereits eine 45-minütige, deutschsprachige Sendung, die anlässlich des zweiten Geburtstags von Radio Pandora Ende August ausgestrahlt wurde. Weitere Programme sollen folgen.

Kontakt via Wuppertal.

Free Radio Service Holland

Peter V. und seine Crew brachten am 17. August die „Golden Sixties“ auf die Bänder zurück. In einer mehrstündigen Sendung gab es jede Menge Oldies und Sahnestücke aus der FR-Aera.. Recht umfangreich und interessant war auch wieder das von Peter Verbruggen präsentierte DX-Programm. Sendestart war gegen 08.00 Uhr UTC, beendet wurde das Programm gegen 13.00 Uhr UTC.

Die nächste Sendung lief am 30.08.97 um 22.00 Uhr UTC, aktiv war man im 48- und im 76m-Band, nähere Informationen im Logteil.

Kontakt via Postbus 2727, NL-6049 ZG Herten, Niederlande.

CD-Tip

In dieser Ausgabe stellt Reiner Schneider die neue CD „The Story of Radio Atlantis“ vor.

Aufgrund der niederländischen Marinerundfunk-Gesetzgebung sendete Radio Atlantis nur knapp über ein Jahr. Anfänglich über die Sendeanlagen von Radio Carolines Schiff „Mi Amigo“ war Sendestart am 15. Juli 1973. Im Dezember des gleichen Jahres erwarb die Radio Atlantis-Crew das Sendeschiff von Radio Condor, taufte es auf den Namen „Janine“ und war fortan auf 270m mit Programmen in Flämisch und Englisch auf Sendung.

Diskjockey Steve England und Techniker Andy Anderson, zusammen mit ihrer kleinen Crew, brachten nicht nur Spaß in die Radiomoderation, sondern unterbrachen diese mit witzigen Jingles, ausgelassener Werbung und strahlten so eine kontinuierliche fröhliche und sorgenfreie Atmosphäre aus.

„Close down“ war am 31. August 1974. Das Sendeschiff „Janine“ wurde von der Werft Van de Marcel verschrottet, welche vorher schon das Radio Schottland-Schiff „Comet“ und das Radio Caroline North-Schiff „MV Caroline“ in alle Einzelteile zerlegten.

Nun läßt Offshore Echo's und Alphasound Radio Atlantis auf der neuen CD „The story of Radio Atlantis“ wieder aufleben. Dabei handelt es sich um eine Neuauflage der gleichnamigen Vinyl-Scheibe, jedoch ergänzt um neues Material.

Wer noch nicht in den Genuß kam, jemals Radio Atlantis live gehört zu haben, bekommt durch diese CD eine Kostprobe des einzigartigen Sounds und die Zurückerobung jener aufregenden Tage, als der Jolly Roger noch frei über die Nordseewellen wehte.

„The story of Radio Atlantis“, 14,99 brit. Pfund inkl. Versandkosten innerhalb Europas.
Zu beziehen bei: Offshore Echo's, P.O. Box 1514, London, W7 2LL, Großbritannien.

Reiner Schneider

Eurorock

Klar, wir erinnern uns doch sicher noch an den POGO 104-Nachfolger mit neuem Namen, der am 05.08.95 über den IRRS gehört werden konnte. Seinerzeit fiel die Station durch ein gut gemachtes Programm und durch extrem lange Bestätigungszeiten auf. Im aktuellen Programm verwies man aber auf eine kürzere Laufzeit für die Zukunft.

Der Musikstil dürfte allein schon durch den Namen der Station ersichtlich sein.

In der aktuellen Sendung gab es ein Interview mit dem Schreiber von „Vogelfreies Radio“, Björn Quäck, der nochmals ausführlich über die Fertigstellung seiner Publikation berichtete.

Eurorock ist über das Postfach in Wuppertal zu erreichen.

Radio Zodiac

Nach einer ebenfalls längeren Pause lief am 17. August ein Programm der UK-Station Radio Zodiac auf 6275 kHz. Hier gab es mal wieder ein rundes Programm mit jeder Menge Informationen. Anschrift von Radio Zodiac ist das Postfach in Wuppertal.

Level 48

Level 48, Europas größter Zusammenschluß von FR-Stationen, hat einen neuem UK-Manager.

Andy Walker von Radio Free London bekleidet seit August 1997 diesen Posten.

Derzeit wird ein neues Sendeschema erstellt, wie Jens Martin der FREE RADIO INFO mitteilte. Man will, ganz einfach, in Zukunft in erster Linie Programme für das Team machen, denn Level war mit rund 50 Empfangsberichten nicht gerade der „König“ in der Hörerhitparade.

Die nächste Sendung wird auf jeden Fall noch länger und umfangreicher, zumal die Anzahl der Mitglieder zwischenzeitlich auch erhöht wurde. Neben Radio Borderhunter als neues Mitglied steckt man noch mit Subt. Sounds/UK in Verhandlungen.

Zu erreichen ist Level 48 über das bekannte Postfach in Wuppertal, es kann aber auch die neue Anschrift in den Niederlanden genutzt werden:

Postbus 5 in NL-8100 AA Raalte, Niederlande.

Crazy Wave Radio

Chris Ise zieht ab in den Süden, am 31.08.97 gab es die vorläufige Verabschiedung auf der Kurzwelle.

Ise verweilt die nächste Zeit in wärmeren Gefilden und hatte in grauer Vorzeit wohl auch schon mal geplant, sich bei einem regionalen Rundfunkanbieter niederzulassen.

Vielleicht beobachtet Ihr, liebe Urlauber, demnächst mal Euren Feriensender, vielleicht kommt Euch die Stimme ja bekannt vor...

Weitere Infos im Logteil.

Radio Pandora

Gefeiert wurde am 24. August der zweite Stationsgeburtstag der FR-Station Radio Pandora.

Speziell zu diesem Anlaß gab es Programmblocke von Starshine Radio, Radio Fusion und Radio Free Willy.

Zu erreichen ist Radio Pandora über die Ytterby-Anschrift.

Level 48, Infoblatt zur letzten Marathon-Sendung, 06.-08. Juli 1997

Level 48 besteht seit dem 25. April 1992, als sich acht deutsche Free Radio-Stationen unter diesem Namen zusammenschlossen. Am 31. Juli 1994 sah man sich leider gezwungen, Level 48 auf dem DX-Camp des SWLCS (Merchweiler) aufzulösen, da die bis dahin funktionierende Zusammenarbeit untereinander stark nachgelassen hatte.

Natürlich machte man sich Gedanken, wie es weitergehen sollte, da dieses einzigartige Free-Radio-Projekt nicht so einfach aufgegeben werden sollte.

Im Dezember '94 schließlich war es so weit: Unter dem Namen *Level One International* startete ein neues Projekt, diesmal jedoch auf internationaler Basis. Insgesamt zweimal war Level One International in der Luft, zum ersten Mal im Mai 1995 mit Stationen aus den Niederlanden und Deutschland. Schon im Dezember des selben Jahres war Level One International wiederum in der Luft, auch wurde das Team durch weitere Stationen aus Schottland und Schweden verstärkt. Vom damaligen Level 48-Team wurde das Sendeschema übernommen, das ausgedehntes Senden über das ganze Wochenende erlaubte. Neu allerdings war die Einführung eines QSL-Managers, dessen vorrangige Aufgabe es ist, die eingehenden Empfangsberichte und Kommentare zu beantworten, gab es hiermit doch in der Vergangenheit bei größeren Projekten immer Probleme.

Bei einem Treffen der am Projekt beteiligten Stationsbetreiber am 9./10. März 1996 entschied man sich, Level One wieder in Level 48 zurückzutauften. Bis zur nächsten Mammutsendung am 27./28. Juni blieb noch genügend Zeit, um das Team mit weiteren Stationen aus dem In- und Ausland zu verstärken. Die kleinen Zeitpannen im Sendeplan, die durch die Zeitverschiebung mit Großbritannien entstanden, schmälerten den Erfolg des ganzen nur unerheblich, wie die Hörerresonanz u.a. bei der Telefonhotline zeigte.

Um bis zum Ende des Jahres eine weitere Network-Sendung organisieren zu können, liefen die Planungen hierfür direkt weiter. Als Sendetermin wurde das letzte Wochenende des Jahres gewählt, 27.-29. Dezember 1996. Um alle Stationen im wiederum expandierten Team in das Sendeschema integrieren zu können, startete diesmal die Mammutsendung schon am Freitagabend um 2100 UTC und endete am späten Sonntagnachmittag. Da am Sonntagvormittag das Programm in Englisch und Deutsch auf verschiedenen Frequenzen im 48m-Band ausgestrahlt wurde, konnte Level 48 insgesamt 34 Stunden gehört werden, wie immer von Standorten über ganz Europa verteilt. Leider gab es auch dieses mal wieder eine kleine Panne, da zwei Stationen trotz fester Zusage noch wenige Minuten vor Sendestart abgesprungen und somit ihre Sendung nicht angetreten sind. Konnte die Lücke noch in der Nachtsendung von Samstag auf Sonntag ohne Probleme geschlossen werden, fiel die Sendung der zweiten Station am Samstagmorgen aus. Dies fiel jedoch nur durch einen späteren Sendebeginn am Samstag auf. Die Resonanz der Hörer war trotz mäßiger Bedingungen hervorragend, was sich nicht nur an der Anzahl der Briefe, sondern auch in deren Inhalt widerspiegelte. Selbst in Israel wurde das Signal von Level 48 noch brauchbar empfangen.

Schon wenige Wochen danach machte man sich an die ersten Vorarbeiten, um den Sendeablauf zu perfektionieren und weitere, namhafte Stationen, zur Unterstützung zu gewinnen. Wiederum auf mehreren kleinen und großen internen Treffen wurde der Sendeablauf gemeinsam erarbeitet und das Wochenende vom 6.-8. Juli 1997 zum Level-48-Wochenende erkoren. Diesmal sollte der Plan perfekt aufgehen, was sich besonders durch Umschaltpausen von teilweise nur einigen Sekunden zeigte, die genutzt wurde, um vom einen zum anderen Standort zu schalten. Auch zeigten viele Stationen Flexibilität und spontane Einfälle, so zum Beispiel durch gemeinsame Sendungen mehrerer Stationsbetreiber, als wie auch durch Ausstrahlen von Hinweisschleifen auf anderen Frequenzen. Besonders gefreut hat uns auch, daß wir Live Wire Radio aus England für die Networksendung hinzugewinnen konnten, denn es außerdem noch gelang, Level 48 in den USA hörbar zu machen. Die Hörer hatten auch während dieser Marathonsendung wieder die Möglichkeit, direkten Kontakt zu den Stationen herzustellen: neben der SRS-Hotline waren auch Telefonnummern zu einigen Stationen direkt geschaltet. Natürlich konnte man auch seine Kommentare über Email abgeben.

Wie schon in vorhergehenden Informationsblättern erwähnt, wird Level 48 nur 2 mal pro Jahr in der Luft sein. Level 48 zeigt die internationale Zusammenarbeit der Free-Radio-Stationen!!!

Unbekannt ist, ob Aristona Empfangsberichte bestätigt, die letzten Monate haben gezeigt, daß sich immer mehr QSO-Stationen als Bestätiger verweigert haben! Schade um das Rückporto.

Farmers from Holland

Zwischenzeitlich testet man ja wieder und hat wohl auch die Leistung wieder erhöht, trotzdem blieben die schon seit langer Zeit zugesagten Empfangsbestätigungen aus! Diverse Reminder verschiedener Hörer blieben unbeantwortet, und trotz telefonischer Zusage der Farmers, die Bestätigungen bald erledigt zu haben, verging schon wieder ein Sommer.

Nur, liebe Leser, verstehe ich Euch trotzdem nicht! Da beschwert man sich über die Nichtbestätigung, und gerade diese Meckerer können dann wieder mit Telefonrapport via Farmers-Hotline auf der Kurzwelle gehört werden!

Radio Fantasy

Es gibt sie noch, die Crew von Frank Wittner und Co, denn die nächste Fantasy-Sendung steckt in Vorbereitung. Hier benutzt man wieder den Sender eines Kollegen, wenngleich dieser in der Vergangenheit Probleme aufwies. Während einer Sendung fiel die Leistung von 100 auf 40 Watt ab.

Am 30.08.97 soll es eine weitere Sendung im Bereich 76m ab 23.00 Uhr Ortszeit gegeben haben, ebenso am 05.09.97. In dieser Sendung gab es auch eine Weltpremiere, denn die selber von Frank Wittner produzierte und gesungene Single wurde vorgestellt. Wie Wittner der FRI mitteilte, soll diese auch in den Plattenläden zu erwerben sein.

Kontakt via Wuppertal.

A.I.R./Radiator/Pirate News

Hier feiert man den fünften Geburtstag der Pirate News, Anlaß für ein DX-Wochenende im Oktober 1997. In der Zeit vom 31.10.97, 16.00 Uhr UTC bis zum 02.11.97, 24.00 Uhr UTC läuft diese Veranstaltung, während der ausschließlich Piratensender auf Mittel- bzw. Kurzwelle gehört werden müssen. An diesem Kontest kann jeder Dmer aus Europa teilnehmen.

Stationen sind über einen Zeitraum von zehn Minuten zu beobachten, die Kontestliste muß noch folgende Details aufweisen:

Stationsnamen/Sendezeit/Sendetermin/Frequenz/Sprache/Details/SINPO-Code,

ebenso erwartet man Infos über den/die eingesetzten Empfänger plus Zubehör.

Einsendeschluß für die Kontestunterlagen ist der 13. Dezember 1997, es zählt das Datum des Poststempels.

Die Kontestgebühr beträgt drei IRC und kann mit den Unterlagen an folgende Anschrift geschickt werden:

PIRATE NEWS

c/o Bruno Pecolatto

via Soana 13

I-10085 Pont Canavese (To)

Italien

Jeder Teilnehmer erhält eine spezielle Urkunde und nimmt an der Verlosung verschiedenster FR-Publikationen aus Gegenwart und Vergangenheit teil.

Unter der gleichen Anschrift gibt es für den Diplomjäger auch gleich den passenden Wandschmuck für die FR-Ecke.

Vier verschiedene Diplomentypen stehen zur Auswahl,

Klasse 4: 10 verschiedene FR-Stationen

Klasse 3: 30 verschiedene FR-Stationen

Klasse 2: 50 verschiedene FR-Stationen

Klasse 1: 100 verschiedene FR-Stationen.

Radio Titanic

Adressenwechsel auch bei Radio Titanic. Neben Wuppertal benutzt diese Station nun auch die Ytterby-Anschrift in Schweden.

Merchweiler 1997, ein Rückblick auf das Camp

Vom 22. Bis zum 24. August lud der SWLCS, Kurzwellenhörerclub Saar, auch in diesem Jahr zum „DX-Camp“ im „Herzen des Saarlandes“ ein. Es war dies die nun schon 25. Auflage dieses beliebten und größten Hörertreffens in Deutschland und immer schon war die Anzahl der Free-Radio-Macher und -Hörer dort am zahlreichsten.

Bei Urlaubsstimmung und tropischen 35 Grad reiste der Autor nebst Lebensgefährtin schon am Nachmittag des 21. August, Donnerstag, in Merchweiler an. Überrascht mußte man feststellen, daß man beileibe nicht der Einzige war, der am Vortag der offiziellen Eröffnung auf dem Gelände von Clubpräsident Peter Hell eintraf, konnten doch schon elf Zelte auf der Campwiese gezählt werden und mit Roy Clark, Star Club Radio, war auch schon die erste Station vertreten.

Roy konnte jedoch meist nur, wie leider viele andere Campgäste ebenfalls, unter seinem Kopfhörer und hinter seinem Kurzwellenempfänger aufgesucht werden, da eine Mehrzahl der Campteilnehmer die Chance nutzte, am gleichzeitig vom SWLCS veranstalteten „DX-Kontest“ teilzunehmen. Wir hören Kurzwelle zu Hause und stürzen uns lieber auf neue und alte Stationen, bekannte und unbekannte Gesichter, um unseren Horizont zu erweitern und evtl. nette neue Bekanntschaften zu machen.

Mit Stolz präsentierte Peter Hell seine neue Blockhütte, die an Stelle eines Hauszeltes ihren fundamentierten Platz auf dem Campgelände gefunden hat; Ob Bier, Würstchen und Schwenkbraten derart viel Überschuß im letzten Jahr erbrachten, daß diese Blockhütte dabei abfallen konnte?

Gab es früher bei der offiziellen Eröffnung Faßbier, so mußte in diesem Jahr am Freitag „EXPORT“ herhalten. „EXPORT“ deshalb, weil so 0,5 Liter zum moderaten Preis erworben werden konnten. „KARLSBERGS“ 0,33 Liter zum gleichen Preis fand weniger Abnehmer. Leider stand am Freitag auch noch nicht das bekannte Free-Radio-Zelt, welches in diesem Jahr erst am Abend vom THW (Technisches Hilfswerk) in Form eines Mannschaftszeltes aufgebaut wurde. Die bekannte tamgrüne Kate wurde nicht mehr aufgebaut. Am Freitagnachmittag trafen mit der Schweizer-Front zwar noch weitere Stationen und OP's auf dem Campgelände ein, jedoch war derart „wenig los“, daß im Free-Radio-Zelt nur gähnende Leere herrschte. Freitagabend, 22.00 Uhr Ortszeit und keine Aktivitäten im Free-Radio-Zelt? Merchweiler 1997 machte es möglich!

Zum Glück brachte der Samstag die erhsehnte Besserung! Nach und nach trafen immer mehr Stationen in Merchweiler ein und ab Mittag gab es dann auch die vermißte Stimmung im Free-Radio-Zelt. Gezählt wurde Süd West Radio, Star Club Radio, International Music Radio/Radio Friendship (Projekt von IMR), Radio Flamingo, Record Radio (neue DL-Station), Radio Sparks/Radio 510 International (Projekt von Radio Sparks), Radio Waves International, Radio Mistero Ghost Planet, Radio Wonderful, Radio Torenavlk, Transatlantic Radio, Radio Nordsee International/Radio Telstar (RNI-Projekt), Radio Dr. Tim, Radio Perfekt und Radio Powerstation.

Hans von Radio Torenavlk reparierte „live und in Farbe“ den Kachel von Radio Perfekt, Transatlantic sorgte mit einem Tape für Free-Radio-Stimmung und DJ Stevie schloß neue Verträge für Sendungen via IRRS Milano mit Star Club Radio, Radio Waves International und Radio Mistero Ghost Planet ab.

Jasmine und Mr. Ghost von Radio Mistero Ghost Planet scheuten nicht eine 9-stündige, ca. 1600 km lange, Anreise nach Merchweiler und reisten am frühen Sonntagmorgen wieder ab.

Und da denke noch jemand an meine ca. 400 km bei brütender Hitze!

Tapepiraten und Stationen mit eigenem Sender hielten sich in diesem Jahr in Merchweiler absolut die Waage. Es gab auch nicht, wie im letzten Jahr, Anfeindungen und sinnlose Diskussionen über das „Für und Wieder“ der einen oder anderen Station, das „Wer mit Wem“ und auch nicht über Sinnvoll- oder -losigkeit der einen oder anderen Sendung. Es wäre schön, wenn eine derartige Atmosphäre einmal unter allen Free-Radio-Machern in Deutschland vorherrschen würde.

Traumdenken?

Um Andrew Scott richtig einschätzen zu können, nur ein kleines Beispiel: noch vor nicht allzulanger Zeit rief er mich während seiner Sendung an, fragte mal wieder, wie er zu hören war! Konnte ich ihm seinen Empfang mit O-2 bestätigen, war er meistens einem Erguß näher als seinem Sender!

Andrew Scott, der einen „richtigen“ Sender und die dazu passende Sendeanlage nur von QSL-Fotos anderer FR-Stationen her kennt, wollte schon immer zu den ganz „Großen“ gehören! Dieser OP, der ab und zu auch schon einmal einen Sender mit dem Auto plattmacht, wäre gerne mit großen Hunden pinkeln gegangen, nur gab ihm bis heute kein großer Hund die Gelegenheit. Aber als Mitläufer, der er schon immer war, kann man ihn schon mal akzeptieren! Nur schade, daß er das nicht merkt!

Zum ersten Abschnitt des Laguna-Leserbriefes betreffs des OP X nehme ich hier keine weitere Stellung, da für diesen Bereich wie fast für den ganzen Brief nur eines gilt: absoluter Stuß und ganz einfach unwahr! Aber Andrew Scott kann man solchen Unsinn ja unterjubeln. Denn die Fakten sind so haarsträubend verdreht, daß sie ihm nur von einem Dritten angedreht worden sein können!

Zum Thema Sender aus den Niederlanden: hier war keine Crew in Holland, sondern ich alleine mit Familie. Mit dem eigentlichen Verkäufer hatte ich an diesem Tag einen Termin zum Treffen an der deutsch-holländischen Grenze ausgemacht. Hier sollte auch der eigentliche Käufer erscheinen! Ich war pünktlich! Eine geschlagene Stunde haben wir zusammen mit dem holländischen Kollegen gewartet, nur kam der Kollege aus Deutschland nicht. Wem auch immer die deutschen Piraten aufgefallen sein sollen (ich tippe mal auf die Zollbeamten), uns jedenfalls nicht!

Meinerseits war bei diesem Treffen nur geplant, den Bau eines Senders in Auftrag zu geben! Aufgrund des nie ernsthaften Interesses des eigentlichen Käufers kam es dazu, daß Dr. Tim an diesem Tag mit dem eigenen Sender im Gepäck nach Hause fuhr. Besagtem „eigentlichen Käufer“ hatte ich mehrmals angeboten, mich mit Holland in Verbindung zu setzen zwecks Fertigung eines weiteren Senders.

Entweder gab es überhaupt keine Reaktion, wurde nie ernsthaftes Interesse an einem Sender gezeigt. Obwohl dies in kürzester Zeit möglich gewesen wäre!

Hier sollte auch einmal gesagt werden, daß die ganze Sache auch schon ein paar Jahre zurück liegt. Mag sein, daß sich Laguna aufgrund geistiger „Unzulänglichkeiten“ nicht mehr genau an den wahren Ablauf erinnern kann. Verstehen könnte ich dies ja, denn ich kenne ihn ja!

Man kann es nur als lächerlich und einfältig bzw. dümmlich bezeichnen, wenn dieser OP anderen Stationsbetreibern vorschlagen will, nicht aufs Band zu gehen! Es ist bedauerlich, wenn sich eine Station auf eine solche Art und Weise in Erinnerung bringen will. Leider klappt dies ja nicht über die Sendeanlage von Radio Laguna.

Mich rief Andrew Scott oftmals an, um mir seinen miserablen Empfang mitzuteilen. „Keine einzige Station gehört heute, entweder sind die Bedingungen mal wieder miserabel oder mein Empfänger ist defekt“, dies war zumeist das Resultat seiner Überlegungen. Unbegreiflich für ihn, daß ich 10-15 Stationen geloggt hatte! Mein Resümee: wenn man eine genauso schlechte Empfangslage hat wie es die Sendeanlage ist, was soll man dann schon empfangen können - oder besser gesagt: was soll man da schon hören oder verstehen können?

Der Laguna-OP beschwert sich über die QSO-Runden. Renommnierte Stationen aus den Niederlanden sind mit besagten QSO's weit häufiger auf dem Band. Ich denke, daß ihm der Mumm fehlt, sich mit den Niederländern anzulegen, man würde ihn sowieso nur auslachen!

RFL war nach der Aushebung sofort wieder auf Sendung und wird demnächst wieder wie in alten Zeiten aktiv sein. Wo bleiben hier die (im übrigen) überflüssigen Kommentare?

Aber ich denke, daß man das einem Mitläufer nachsehen sollte. Das Bein heben, aber zum Pinkeln reicht es nicht!

Die Laguna-Programme wurden ja anscheinend aufgrund technischer Unzulänglichkeiten und mangelnder Hörerresonanz eingestellt. Ich denke, daß man demnächst via Relais mit neuen Stationsnamen zu hören sein wird! Der wievielte ist es eigentlich? Neuer Name - viel Post!

Andrew Scott spricht von QSL-Geiern, bricht aber fast jedesmal in Tränen aus, weil die Post nach seinen Programmen ausblieb. Mich schrieben schon öfter Hörer an, mit der Bitte, Radio Laguna doch um Bestätigung ihrer Empfangsberichte zu bitten. Auch mir wurden bis heute zwei Empfangsberichte noch nicht bestätigt. Das Rückporto konnte man ja anscheinend gebrauchen, eventuell, um mal wieder so richtig „die Sau rauszulassen“! Die Resonanz auf seine Programme hat er ja verfolgen können.

Abschließend ist zu sagen, daß sich Andrew Scott lieber seiner Hörerpost widmen sollte, als einen solchen Unsinn von sich zu geben. Eventuell hat er sich ja mit dem Rückporto die FR-Birne zugehauen.

Die Logliste

01.07.:				
2025	3927	Boomerang	4	
02.07.:				
1851	3921	Daiwa	4	
1854	3919	Jimmy	3	
1858	3932	Spanningzoeker	4	
2124	3905	CWR	3	
2153	3905	BNL	4	
2157	3935	Zwarte Panter	3	
03.07.:				
2150	3930	Vrije Vogel	4	
2152	3934	Pacman	4	
04.07.:				
2215	3920	Subt. Sounds	4	
05.07.:				
0730	6219	LHH	1	
0730	7306	Europe	4	USB
1100	7125	UNID	4	US, Rock-mx
1610	3923v	Bluestar	4	
1728	3940	Black Power	3	
1920	3935	Pandora	3	
1925	3924v	UNID	2	LSB
1952	3925v	Bluestar	4	hotline
2023	3912v	Daiwa	3	QSO
2044	3920	Shadowman	4	
2058	3920	Meteoor	3	
2112	3930	Vrije Vogel	4	
2114	3920	Meteoor	3	
2119	6275	BNL/CWR	3	
2205	3925	Centurio	3	LSB
2215	5805	RFL	4	
06.07.:				
0625	6266	UK Radio	3	
0625	6219	LHH	1	
0630	5805	RFL	4	
0705	6216	Shamrock Int.	2	pop/infos
0710	6256	Knockenbreker	3	
0745	6295	LHH	1	
0745	6244	BRI	1	tent
0803	3930	UNID	4	mx, no ID
0810	6302	Farmers	4	testing
0818	6244	JRR	1	
0835	7306	Europe	4	USB
0903	6289v	Ozone	3	
0910	6282	Seesender-AG	3	Ytterby, first px
0935	6282	Knockenbreker	3	
1020	6244	Cochiguaz	1	
1035	5824v	XTC	4	testing
1103	6302	Farmers	2	
1105	3920	Shadowman	3	
1125	6273	UNID	2	non-stop-mx, RPA?
1501	3985	Jokebox	2	
1901	3985	Casablanca	?	

Aktiv war das Bubenfunk-Team in der Zwischenzeit schon, bislang lief die dritte Sendung seit Gründung der Station. Das Holiday-Special lief am 19.07.97 (Nachtsendung) und am 10.08.97, eine weitere Sendung zum Geburtstag von Helge Schneider lief am 31.08.97. Bestätigt werden die Sendungen mit neuen QSL-lettern.

Radio Stardust International

Neuerungen auch bei RSI, Radio Stardust International. Bereits im Mai verließ man die alte Anschrift (postlagernd in Essenbach) und wechselte nach Wuppertal über. Briefe werden nur noch über Wuppertal beantwortet.

Der Stationsbetreiber (Ex-Rudi) legte sich auch einen neuen DJ-Namen zu, die Sendungen werden nun von Gerry Mc. Wallace und Zed Shapperson moderiert.

Für 1997 waren noch zwei Sendungen über IMR geplant, sofern der IRRS mitspielt, soll dort wahrscheinlich im November ein Stardust-Programm laufen. Gedacht hat man übrigens schon an den Erwerb eines eigenen Senders.

Radio 510 International

Hier der voraussichtliche Sendeplan der Milanesen

07.09.: KIWI Radio, Neuseeland
14.09.: Radio Flamingo, Deutschland
21.09.: Radio Jokebox, Deutschland / Radio Nathalie, Estland
05.10.: Radio 510 International
12.10.: Radio Marabu
19.10.: Radio Sparks

Adressenliste

Bereits Mitte Juli erschien die neue Anschriftenliste von Axel Röse, wie immer aktuell überarbeitet und Pflichtlektüre für jeden FR-Hörer. Zu beziehen ist die Liste für 4,- DM in Briefmarken bei Axel Röse, Ginsterweg 11 in 41468 Neuss oder über das FRI-Redaktionspostfach, hier darf allerdings mit Wartezeit gerechnet werden.

Radio Atlantis

Am 26. Juli meldete sich Radio Atlantis auf die Kurzwelle zurück, beobachtet wurde die Stationen gegen 2320 UTC auf 3941 kHz. Als Adresse dient das Postfach 5 in NL-8800 AA Raalte in den Niederlanden.

DX-Contest

In Zusammenarbeit mit der FREE RADIO INFO veranstaltet RADIO BUBENFUNK im Dezember 1997 einen Piratenkontest. Hier winken zahlreiche Preise und Pokale, weitere Infos können via Hotline oder via Redaktionspostfach angefordert werden.

AFRD

Achim's Free Radio Disaster beinhaltet Infoblätter und QSL-Karten europäischer FR-Stationen aus der Zeit von 1988-1997. Die Sound-Ecke bietet u.a. Mitschnitte von Radio Galaxy und Radio Atlantis Stollberg. Zu erreichen ist Achim's Free Radio Disaster unter der folgenden Anschrift:
<http://members.aol.com/abfffr/index.htm>

Kontaktecke

Suche für web-projekt Infoblätter und QSL-Karten europäischer, insbesondere deutscher, FR-Stationen von vor 1988.

Weitere Infos bei Achim Brückner, Postteichweg 63, D-32758 Detmold, Fax 02561-91316-29286 oder über „Emil“ frfreak@aol.com

14.07.:				
2026	3936	Toekomst	4	
16.07.:				
2150	3925	Morningstar	3	
18.07.:				
2104	3936	Vrije Vogel	4	QSO
2105	3936	UNID	2	LSB, QSO
2107	3926	Friedland	2	tent, bad mod, QSO
2120	3936	King Kong	4	tent, QSO
19.07.:				
0900	6220	LHH	3	
0900	7306	Europe	4	USB
0925	6235	Cochiguaz	2	
1100	6235	JRR	3	
1100	7306	Marabu	4	USB
1115	6266	UK Radio	1	
1820	5805	RFL	3	
1825	3935	UNID	1	Pandora?
1918	6252	Orchid	3	testing
2010	6268	Bubenfunk	3	testing/Orchid
2100	3940	Shadowman	4	QSO
2110	3930	Ozone	2	tent
2139	3926v	UNID	3	QSO, c/d 2141
2146	3939	Vrije Vogel	4	neverending talk, QSO
2206	3930	UNID/Starshine	2	singing DJ, 100% ID
20.07.:				
0655	5805	RFL	2	
0655	6220	LHH	2	
0800	6234	UNID	1	mx
0800	6300	Farmers	4	
0824	6235	UNID	2	
0840	6240v	Summer Radio 97	2	Communication
0905	6215	IMR	2	testing
0908	6240v	Communication	2	
0934	6260	CWR	2	vy poor signal
0950	6255v	Nordpol	3	testing
1022	6270	Perfekt	2	
1028	6270	UNID	1	QSO Perfekt
1028	6272v	RPA	3	non-stop-mx
1055	6260	CWR	2	english service
1136	6271	UNID	4	only 3 minutes
1136	6234	UNID	1	mx
1501	3985	Casablanca	3	
1754	3931	Oscar	3	
1900	3985	Sparks	4	
2008	3920	Dr. Tim	3	
2010	6271	Perfekt	4	
24.07.:				
1836	3936	Vrije Vogel	4	
2018	3935	Shadowman	4	
2020	3936	Dr. Tim	4	
2210	3924	Select	2	
25.07.:				
2027	3926	Victor	4	QSO to Dutchies

Bereits im Frühjahr 1984 richtete man eine Sendung für die Hörerpost ein, es folgte zudem eine Verlängerung der Sendezeit.

Zwischenzeitlich veränderte sich die Batida-Crew, DJ Michael schmiedete zudem Pläne für einen UKW-Service für die Region Hannover. Ende 1994 verseuchte man die Landeshauptstadt mit rund 50 Watt Strahlungsleistung, rund dreimal war man pro Woche auf UKW aktiv.

Doch bereits im Frühjahr verzog man sich wieder auf die Kurzwelle, bis am 08. Juni 1985 die vorerst letzte Sendung lief.

Aus Radio Batida wurde später Maeva, man wechselte wieder in das UKW-Band. Die Musikrichtung blieb auf der schwarzen Ebene, auch bei der Sendehäufigkeit veränderte man nicht viel. Gewisse Veränderungen gab es bei der Leistung. Mit dem neuen Namen gab es auch einen „Leistungsaufschub“, dies bedeutete rund 500 Watt.

1986 sprang man den Peilern von der Schuppe (UKW), es folgten nur noch sporadische Ausstrahlungen auf UKW.

Doch bereits 1988 zog es das Batida-Team wieder auf die Kurzwelle zurück, gesendet wurde mit einer Leistung von 20 Watt nach folgendem Programmschema:

0900-1000 Uhr	Nonstop-Musik
1000-1200 Uhr	Soulmusik mit Mike Ef
1200- 1300 Uhr	Mailbox mit Mike Ef und Jenny T.
1300-1400 Uhr	Jonathan Dee (Starfleet Radio)
1400- 1600 Uhr	Charlie Prince.

Wie in der Vergangenheit wollte man auch wieder Akzente setzen, in erster Linie sollten hier die Hörer bis 30 Jahre angesprochen werden. Eine Vielzahl von Vorstellungen zum Programm konnte nicht aktiviert werden, denn am 22.01.89 wurde Batida während einer Sendung ausgehoben, mit dabei auch Mike Ef, der später zu 150,- DM Geldstrafe verurteilt wurde.

Radio Perfekt

Seit schon längerer Zeit ist auch Radio Perfekt in Besitz eines 76m-Senders, erste Sendungen gab es bereits in der Vergangenheit. Der Sender soll eine Leistung von rund 45 Watt haben.

Midlands Music Radio

Die in der FRI gelistete Sendung von Weekend Music Radio (29.06.97 auf der 6208) war definitiv eine Sendung von Midlands Music Radio. Zuletzt war die Station unter der folgenden Anschrift zu erreichen: MMR c/o Barks Drive, Norton, Stoke-on-Trent, Staffordshire, ST6 8EX, Großbritannien.

Im aktuellen Programm gab es keinen Hinweis auf eine Anschriftenänderung.

Free Radio Info

Hier nochmals der Hinweis auf unsere Internet-Seite, die aktuelle Anschrift lautet friinfo@aol.com. Hierbei handelt es sich definitiv um die richtige Anschrift, die wegen Installationsfehler in der Vergangenheit gewechselt werden mußte.

Änderungen gibt es auch beim Postfach, bis Juni 1998 bleibt das Redaktionspostfach in Dortmund bestehen, ab sofort kann die FRI auch über den SRS in Ytterby/Schweden erreicht werden.

Jointventures

CWR und Benelux bedeutet fast immer Chaos auf der Kurzwelle.

Eine Gemeinschaftssendung gab es in der Nacht vom 05. auf den 06. Juni 1997.

Gegen 2000 Uhr UTC startete man auf der 6275, die Sendung lief bis zum Folgemorgen um 1000 Uhr (Ortszeit???). Geboten wurde mal wieder eine fröhliche Sendung, die die langweiligen QSO-Geschichten für diesen Abend vergessen ließen. An diesem Abend war man auf „Nachwuchssuche“, man bat um Fertigstellung einer 20-minütigen Testsendung. Geboten wurde neben der Ausstrahlung über den BNL- oder CWR-Sender als Preis auch ein Kampftrinken mit CWR-OP Chris Ise.

Beide Stationen können via Wuppertal erreicht werden.

01.08.:				
1610	3905	Blue Star	4	testing & QSO
1636	3905	Mickey Mouse	3	QSO
2005	3925	IMR	3	
2022	3936	Vrije Vogel	4	QSO
2027	3945	Asterix	4	QSO
2030	3910	Atlantis	4	QSO
02.08.:				
0720	6220	LHH	2	
0725	6277	UNID	1	E
1040	6294v	LHH	1	ID tent
1040	6290v	Wonderf. R. London	2	The Big L
1040	7306	Europe	4	USB
1045	6244	JRR	1	
1654	3905	Blue Star	4	QSO
1813	3929	Victor	4	QSO VoTN
1935	3935	Pandora	1	ID tent
1935	5805	RFL	4	
2127	3905	Blue Star	4	QSO
2205	3928	King Kong	4	QSO
2212	3944	Select	2	tent
2224	3950	RPA	3	non-stop-mx
03.08.:				
0700	5805	RFL	4	
0700	6220	LHH	3	
0710	7306	Marabu	4	USB, Oldies
0750	6258	RMGP	4	
0750	6300	Farmers	4	
0800	7306	Europe	4	
0810	6266	UK Radio	2	
0815	6261	TAR	3	
0825	6240	UNID	1	
0850	6248	UNID	1	vy bad mod
0855	6305v	RPA	4	
0902	6244	JRR	2	
0914	3935	R. Oscar	4	cq-call/QSO
0930	6280	IMR	2	LSB
0947	6285v	UNID	2	talk and mx
1007	6250	UNID	1	Px in E, dutch adress
1625	3936	Vrije Vogel	4	QSO
1901	3985	Casablanca	4	
2025	3925	Dr. Tim	3	
08.08.:				
1810	3935	Victor	4	QSO
09.08.:				
0700	6220	LHH	3	
0710	7306	Europe	3	USB
0801	6266	UK Radio	2	
1545	3900	RNI	2	tent, mx non-stop
1735	3900	RNI	2	
1900	3945	Pandora???	2	tent
1958	3935	Shadowman	4	
2012	3925	Aristona	4	

Subterranean Sounds

Kein Thema, die Sendeleistung wurde hier erhöht, immerhin fielen die letzten Ausstrahlungen doch recht stark aus. Mit 140 Watt ist man nun „on air“. Derzeit beschäftigt man sich zudem mit der Fertigstellung eines Info-Blattes, QSL-Bestätigungen gibt es (derzeit??) aber wohl nicht, wenngleich es diese vor einigen Jahren noch gab. Dafür werden persönliche Briefe in Rekordzeit beantwortet. Gesendet wird in der Regel am Freitag, gelegentlich plant mal aber auch schon mal einen Sonntag für die „Hochfrequenz-verschickung“ ein. Als Grund gab man an, somit den NL-QSO-Piraten ausweichen zu können.

Live Wire Radio

Bereits Ende Juni erreichte uns die Mitteilung, daß während einer LWR-Sendung eine Modulatorröhre explodierte, dies bedeutete eine Leistungsreduzierung von 1000 auf 400 Watt, bemerkt wurde dieser Leistungsabfall allerdings nicht.

Radio Zuidzee/Südsee

Die erste Sendung lief auf FM mit nur geringer Leistung im Dezember 1990. Bereits im September 1993 konnte eine Erhöhung der Leistung verzeichnet werden, die recht erfolgreichen Sendungen am Samstag wurden nun mit 20 Watt Leistung ausgestrahlt.

Gehört wurde man im Gebiet Zeeland/Niederlande. Nach einigen Monaten wurden die Sendungen allerdings wieder eingestellt, da es technische Probleme gab.

Nächste Phase: September 1994: Halbstundenprogramme liefen weiter auf FM, die „Happy Hour“ wurde mit nur sechs Watt Leistung ausgestrahlt. Ungewöhnlich, halt anders, war sicherlich auch die Musikauswahl. Hier lief alles zwischen Easy Listening, Oldies und „Gabbler House“. Diese Auswahl ist auch Bestandteil der Kurzwellensendungen.

Das „Ende“ für den Südseesender kam dann am 29.06.95, die Station wurde ausgehoben, Sender und Zubehör wurden von den Behörden einbehalten.

Zwischenzeitlich hat man neben den KW-Sendungen (Relais via IMR) auch low-power-Sendungen auf FM aufgenommen, getestet wird auch RDS.

Empfangsberichte werden gegen IRC mit Foto-QSL (Studio), Brief und Infoblatt beantwortet.

Adresse: RZI, Postbus 561, NL-4330 AN Middelburg, Niederlande.

Radio Flamingo

Zuerst bedarf es hier einer Richtigstellung: Radio Flamingo benutzt nicht das Wuppertal-Postfach und kann ausschließlich über die IMR-Adresse erreicht werden.

Bislang liefen drei Sendungen über den IRRS, doch man plant auch noch weitere Sendungen über den IMR-Relaiservice.

In den Sendungen werden verschiedene Musikrichtungen berücksichtigt, hiermit will man eine Vielzahl von Hörern ansprechen. Präsentiert DJ Johnny in den ersten 30 Minuten nur Rock und Pop, gibt es in der zweiten Sendehälfte Specials wie Irish Folk, Latino, NL-Musik..

Geplant sind zudem Programme mit einer Länge von 60 Minuten, in denen nur eine Musikrichtung gespielt wird.

Jeder RR wird mit farbiger QSL und persönlichen Brief bestätigt.

Radio Laguna

Andrew Scott steckt an der Front und beobachtet, wie Steuergelderbezieher Sandsäcke schleppen. Es gab aber auch ein neues Laguna-Infoblatt, hier einige Auszüge.

Seit Dezember 1996 verfügt man über einen Kombisender für die Bereiche 76- bzw. 48m. Der erste Test im 76m-Band lief bereits im April 1997, und trotz geringer Leistung fiel das Signal von Laguna regional recht stark aus. Es gab für eine spätere Sendung mit dem low-power-Sender sogar einen Empfangsbericht aus Moskau.

Das vorerst letzte Programm folgte am 22.06.97 auf 6252 kHz. Gleich zwei Stunden war man „on air“, umlagert von zwei anderen Stationen aus DL (Benelux/Orchid).

Nun ist erstmal Sommerpause angesagt, später meldet man sich mit einem Co-Moderator wieder.

Programmreform: man will sich nicht durch QSO-Piraten oder reine Musikstationen leiten lassen, vielmehr will man versuchen, das alte „Piratenfeeling“ zu reaktivieren.

0810	6251	Star Club	2	Elvis-px
0827	6282	UNID	1	oldies
0832	6245	FRSH	2	vy low signal
0835	5823	Ozone Int.	2	ID tent.
0850	6292	Torenvalk	2	
0850	6250	UNID	1	
0900	6290	Freestyle Radio	2	openig-show, old tape
0907	6300	Farmers	2	
0910	6275	Zodiac	3	own tx???
0930	6307	RPA	3	non stop-mx
0945	6262	Perfekt	4	
1001	6266	UK Radio	1	
1101	6211	Freestyle Radio	1	opening-show, old px
1107	6265	UNID	2	mx „Crash Test Dummies“
1240	6245	FRSH	4	9+10 dB
1517	3985	Marabu	3	
1900	3985	Power Station	4	
23.08.:				
2017	3938	Jimmy	2	QSO
2126	3925	Dr. Tim	3	22 watts, Merchweiler-px
2152	3955	R. 510 Int.	3	short
2153	3936	Meteoor	4	
2330	3925	Level 48	4	
24.08.:				
0000	3925	Level 48	4	
0820	6245	XTC	3	ID tent
0823	6266	UK Radio	3	
0824	6280	Pandora	3	birthday-show
0832	6220	LHH	3	
0846	6211	RNI	3	
0910	6215	Bristol	3	tent, Finnland
0940	6254	UNID/Titanic	2	low mod, german mx, c/d
0954	6280	Pandora	3	Starshine-DJ
1033	6280	Pandora	3	Fusion???, special px
1102	6280	Pandora	3	Radio Free Willy, special px
1104	6211	RNI	4	
1105	6245	JRR	3	
1957	3985	TAR	4	IRRS
30.08.:				
2110	3955	UNID	4	only mx, no ID, IRRS, FR???
2124	3945	UNID	2	talk, german, poor signal
2133	3910	Laguna	2	1 by BBC
2159	3910	FRS Holland	4	special night-px, // 48m, nothing heard
2210	3921v	Subt. Sounds	4	song for Axel Röse
2306	3910	FRS Holland	4	Joop ter Zee-Show
2309	6219	LHH	2	ID tent, mx
2322	3920	Subt. Sounds	4	9+20, Pirate-TV at worldwar II
2330	3928	Spaceman	4	9+20, only short
31.08.:				
0655	6282	Bubenfunk	3	Helge-special
0808	6256	UNID	3	QSO-fake
0823	6252	SCR	2	tent
0824	6219	LHH	3	
0825	6260	CWR	3	last px before break

IMPRESSUM

Die **FREE RADIO INFO** erscheint alle zwei Monate im Selbstverlag.
Der Einzelpreis pro Ausgabe beträgt 5,-- DM, Abo-Preise bitte gesondert erfragen.

Der Versand der **FREE RADIO INFO** erfolgt als Büchersendung (Inland) bzw. als Sendung zu ermäßigtem Entgelt (Europa). Die postalischen Voraussetzungen für diese Versandmöglichkeiten sind erfüllt.

Die anfallenden Gebühren sind in bar, Briefmarken oder per Scheck zu begleichen, Abo-Gebühren sind im voraus zu entrichten.

Für die Richtigkeit der Artikel übernimmt die Redaktion keine Gewähr, verantwortlich für den Inhalt ist hier der jeweilige Redakteur bzw. Einsender.
Eine Haftung für unaufgefordert eingereichte Manuskripte erfolgt nicht, ebenso behält es sich die Redaktion vor, eingereichte Zuschriften oder Leserbriefe zu kürzen.

Redaktionsschluß ist, sofern nicht anders angekündigt, der 25. eines Monats vor Magazinherausgabe.

Kontaktanschriften:

FREE RADIO INFO
Postfach 520112

D-44207 Dortmund
Deutschland

FREE RADIO INFO
Ostra Porten 29

S-44254 Ytterby
Schweden

HOTLINE-SERVICE

Montag bis Samstag 2000-2200 Uhr Ortszeit
Sonntag 1000-2200 Uhr Ortszeit

Telefon: 0203/494498, auch FAX (rund um die Uhr)

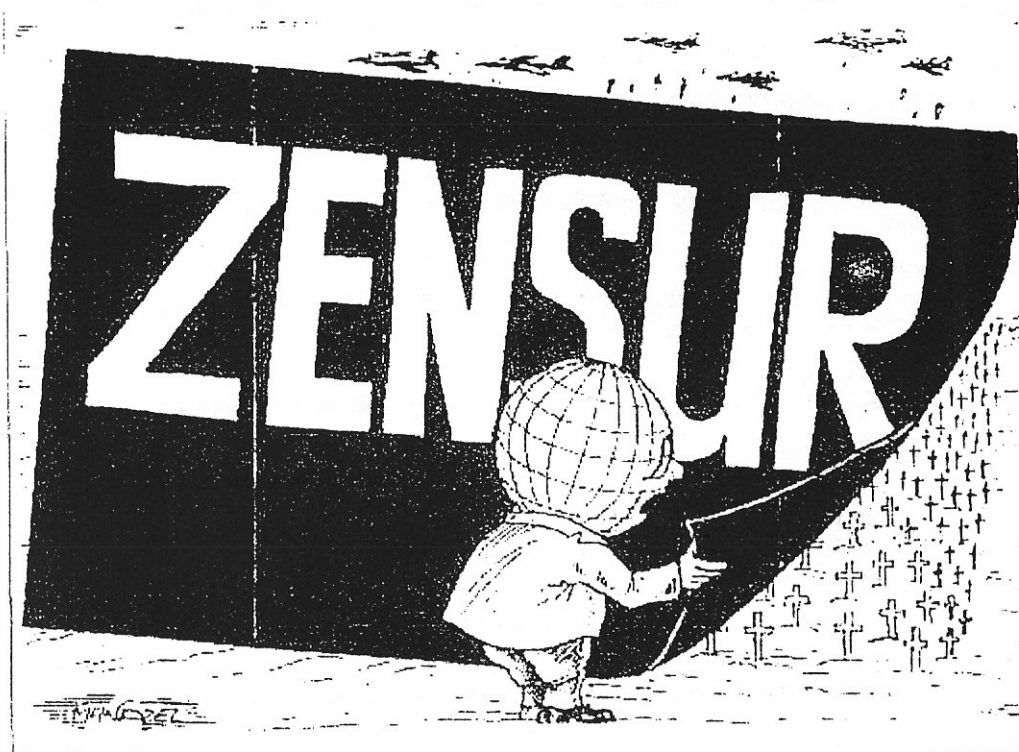
Die **FREE RADIO INFO** ist Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft junge Presse Nordrhein Westfalen, Landesarbeitsgemeinschaft junger Medienschaffender.

Mitarbeiter in dieser Ausgabe waren

Klaus Fuchs, Achim Brückner, Axel Röse, Freestyle Radio, Star Club Radio, Norbert Scheel, Reiner Schneider, Radio Benelux, Radio Laguna, Radio Bubenfunk, Radio Orchid, SRS News sowie alle anderen und hier nicht genannten Mitarbeiter.

Herzlichen Dank!

Radio Peace in Action (PiA), aktiv während des Golfkriegs. Erste Sendung am 04.08.1991, weitere Polit-Informationssendungen folgten über Relais, aber auch mit dem eigenen Sender wurde gearbeitet. Zu hören via Radio Europe/Jolly Roger Radio, auch im Ausland (USA, Kanada, Spanien) war man über verschiedene Relaisender aktiv. Man wollte sich sicherlich von den Musikpiraten unterscheiden, was auch durch ein



RADIO PEACE IN ACTION

anspruchsvolles Wort- und Musikprogramm gelang. Die Abbildung zeigt eine QSL-Karte von PiA. Die Station existiert nicht mehr, die Sendetechnik wurde bereits vor einigen Jahren zum Verkauf angeboten.